

Nordrhein-Westfalen – Golfparadies für Einsteiger und Fortgeschrittene

Wiesbaden, 03. Juli 2008: Golfen in NRW bietet Golfbegeisterten Entspannung, Fitness und Erholung auf über 150 Golfplätzen. Bei einer solchen Vielzahl an Plätzen verwundert es nicht, dass Nordrhein-Westfalen gemeinsam mit Bayern das Ranking der Golfhochburgen Deutschlands anführt*. Besonders ideal für Golfeinsteiger: Mit 68 öffentlichen Golfplätzen befindet sich hier jeder fünfte öffentliche Golfplatz Deutschlands. Diese Plätze stehen jedem offen, der Spaß am Golfen hat und sich einfach mal ausprobieren möchte. Zahlen und Fakten zu Golf in Nordrhein-Westfalen gibt's von der Vereinigung clubfreier Golfspieler (VcG).

Golfer. Über 550.000 organisierte Golfer zählt der Deutsche Golf Verband (DGV), 117.102 – also etwa jeder Fünfte – leben zwischen Rheine und Königswinter.** Mit einem Wachstum von 12 Prozent innerhalb der letzten vier Jahre zeigt sich der bundesweite Trend zum grünen Sport auch in NRW. Und die Golfbegeisterung macht hier auch vor den Kleinsten nicht halt: Knapp 6.500 Golfer sind jünger als 14 Jahre. Der überwiegende Teil – rund 77 Prozent – der nordrhein-westfälischen Golf Fans gehört jedoch den Altersklassen 22-49 Jahren sowie 55 plus an. Darüber hinaus sind es mit rund 60 Prozent vor allem Männer, die auf den dortigen Golfplätzen anzutreffen sind.

Golfplätze. Mit seinen 157 Golfclubs und 150 Golfplätzen gilt Nordrhein-Westfalen neben Bayern als Hochburg des Golfsports in Deutschland.** Zusammen mit Bayern ist hier rund die Hälfte aller deutschen 18-Loch-Plätze zu finden. 68 Plätze sind so genannte öffentliche Golfanlagen, von denen 44 keinerlei Nutzungsvoraussetzungen stellen.*** Hier kann jeder spielen, der Lust auf Golf hat – auch ohne Platzreife. Auf 24 öffentlichen Plätzen wird als Mindestvoraussetzung eine bestandene Platzreifeprüfung verlangt. Nordrhein-Westfalens öffentliche Golfplätze verfügen größtenteils über eine beachtliche Anzahl an Löchern: 45 Plätze bieten sechs oder neun Löcher, vier verfügen sogar über 18 Löcher. Das rasante Wachstum des deutschen Golfmarktes führt heute zu einer überdurchschnittlich guten Versorgung. Beispiel Bochum: Im Umkreis von 30 Kilometern um die Stadt finden sich 30 Golfplätze!

Golfurlaub in NRW. Laut einer Studie gehört NRW neben Bayern, Baden-Württemberg und Mecklenburg-Vorpommern zu den vier golffreundlichsten Urlaubsregionen Deutschlands. Zu den bekanntesten Golfgebieten in Nordrhein-Westfalen gehören laut Nordrhein-Westfalen Tourismus e.V. das Münsterland, das Bergische Land sowie die Region Köln/Bonn. Besonders spielstarke Golfer schätzen die Plätze in NRW.* Ideal für „Golftouristen“ ist übrigens eine Mitgliedschaft in der VcG: VcG-Mitglieder binden sich nicht an einen bestimmten Club, sondern können bundesweit auf über 700 Plätzen gegen Greenfee abschlagen.

* Golfmarkt der Zukunft 2005. Hrsg. : GTC – Golf & Tourism Consulting und DGV e.V. Lübeck 2005.

** Golftimer 2008. Hrsg. Deutscher Golf Verband e.V. Wiesbaden 2008.

*** Öffentliche Golfplätze 2008. Ein Golf Führer für jedermann. Hrsg.: Vereinigung clubfreier Golfspieler im DGV e.V. Wiesbaden 2008.

Golfen im Landesgolfverband Nordrhein-Westfalen 2007

Golfer nach Alter und Geschlecht

Bis 6 Jahre	7 bis 14 Jahre	15 bis 18 Jahre	19 bis 21 Jahre	22 bis 49 Jahre	50 bis 54 Jahre	ab 55 Jahre	Insgesamt		Gesamt
							männlich	weiblich	
559	5.886	1.754	999	19.371	7.402	27.375	36.746	23.291	60.037

Golfclubs/Golfanlagenbetreiber sowie Golfer

Ordentliche Mitglieder		a.o. Mitglieder	Gesamt Mitglieder ¹⁾	Golfer
mit Spielbetrieb	ohne Spielbetrieb			
156	1	/	157	117.102

¹⁾ inklusive Niederlassungen mit eigener DGV-Nummer

Golfplätze

Anlagenart			Summe
9	18	27	
33	99	18	150

Anmerkungen: 9-Löcher-Anlage,
d.h. 6- bis 12-Löcher-Plätze,
für die ein Course Rating
(CR) vergeben wurde

18-Löcher-Anlage,
d.h. 13- bis 21-Löcher-Plätze,
für die ein CR vergeben
wurde

27-Löcher-Anlage,
d.h. 22- und mehr Löcher-Plätze,
für die ein CR vergeben wurde

Öffentliche Golfplätze

Anlagenart			Nutzungsvoraussetzungen		Summe
≤ 6	9	18	keine	Platzreife	
40	24	4	44	24	68

Ranking Verteilung öffentliche Golfplätze / Bundesland

Bundesland	Öffentliche Golfplätze gesamt	Vergleich 2007	davon ohne Platzreife beispielbar
Bayern	87	+5	55
Nordrhein-Westfalen	68	+6	44
Baden-Württemberg	41	+5	25
Schleswig-Holstein	28	+1	19
Hessen	26	+1	18
Niedersachsen	23	+1	19

Weniger als 20 öffentliche Golfplätze in Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

Quelle: Deutscher Golf Verband e.V., 31.12.2007

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Ihr Pressekontakt bei der VcG:

Marketing | Kommunikation

Johannes Podszun

Fon 0611 34104-12 | E-Mail: jp@vcg.de

Claudia Walther

Fon 0611 34104-19 | E-Mail: cw@vcg.de

Die VcG

15 Jahre Erfahrung im Golfmarkt und die Anerkennung des Deutschen Golf Verbandes (DGV) als einzige Interessenvertretung clubfreier Golfspieler in Deutschland machen uns zu einem starken Partner für Golfeinsteiger und Greenfee-Spieler. Als einer der größten Sportvereine Deutschlands mit 18.500 Mitgliedern (Stand 12/2007) engagieren wir uns gemeinsam mit dem DGV und zahlreichen Golfclubs für die bundesweite Popularisierung des Golfsports. Dies geschieht sowohl auf individueller als auch auf gesellschaftlicher Ebene: Denn erstens bieten wir unseren Mitgliedern die Möglichkeit, bei 700 Golfanlagen gegen Greenfee Golf zu spielen und zweitens reinvestieren wir die aus unseren Mitgliedsbeiträgen erwirtschafteten Erträge in bundesweite Fördermaßnahmen – bis heute insgesamt 11,5 Millionen Euro (Stand 12/2007).